

Gebrauchsanweisung PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezüge

(Stand 01.04.2015)

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Anwendung eines PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezugs genau durch und beachten Sie die notwendigen Informationen zur sicheren Anwendung.

Zweckbestimmung: Einsatzbereiche (Indikation) PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezüge schützen Patienten, Mitarbeiter und Schaumstoffkern. Sie sind als flüssigkeits-, bakterien- und virendichte Schutzbezüge für Matratzen, Positionierungshilfen, Kissen und Decken in Kliniken und Pflegeheimen sowie als Inkontinenzbezüge in der ambulanten/häuslichen Pflege einsetzbar und unterstützen bei der Vermeidung von Crossinfektionen. Eine Schulung zum Expertenstandard Dekubitusprophylaxe für das Pflegepersonal, sowie eine Schulung über die Aufbereitung für das bettenaufbereitende Personal, zum Beispiel durch die Wundexpertin Frau Claudia Stork, wird empfohlen.

Ausschlusskriterien und Kontraindikationen Ausschlusskriterien für den Einsatz der PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezüge sind keine bekannt.

Anwendungshinweise: Eine Produktvorbereitung vor Verwendung neuer Schutzbezüge ist nicht erforderlich. Bereits verwendete Matratzen sind wie unter Aufbereitung/Wartung angegeben aufzubereiten und auf Beschädigungen zu überprüfen. Wir empfehlen darüber hinaus in Abständen von 3 Monaten eine Sichtkontrolle des Schaumstoffkerns und Bezugstoffes vor möglichem Schimmelbefall vorzunehmen.

Achten Sie beim Einsatz auf eine ausreichende Belüftung von unten. Das einzusetzende Bett sollte nicht mit einer durchgehenden Liegeplatte ausgestattet sein. Vermeiden Sie bei Anwendung und Aufbereitung eine Beschädigung des Schutzbezugs durch scharfe Gegenstände wie Messer und Nadeln sowie aggressive chemische Substanzen wie Natronlauge und Farbstoffentferner.

Aufbereitung/Wartung: Die PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezüge sind für den Wiedereinsatz vorgesehen. Vor dem Wiedereinsatz, z.B. bei einem

Patientenwechsel, ist der Schutzbezug entsprechend den Richtlinien des RKI hygienisch aufzuarbeiten und gemäß MPBetreibV auf Beschädigungen zu prüfen. Die Aufbereitungshinweise im Technischen Datenblatt und auf der Bedruckung des Schutzbezugs sind hierbei zu beachten.

PERLASTIC® soft Silber Schutzbezüge können durch Abwischen mit einem mit dem entsprechenden Desinfektionsmittel getränkten Tuch desinfiziert, bei 95 °C chemothermisch oder bei 105 °C thermisch aufbereitet werden. Um Schimmelbefall nach einer Wischdesinfektion zu vermeiden, muss eine hundertprozentige Abtrocknung des Bezugstoffes gegeben sein. Das Trocknen kann bei niedriger Temperatur (bis 60 °C) erfolgen.

Eine Aufbereitung der gesamten Einheit aus (Schaumstoff-) Kern und Schutzbezug in der VDV-Kammer ist in Abhängigkeit vom Material des Kerns bis 105 °C möglich.

PERLASTIC® Silber und PERLASTIC® soft Schutzbezüge dürfen nicht gemangelt werden, da Lufteinschlüsse die Beschichtung des Bezugstoffes beschädigen können. Das Bezugsmaterial darf nicht gebürstet oder mit abrasiven Lappen bzw. Schwämmen bearbeitet werden. Beschädigte Schutzbezüge sind gemäß MPBetreibV auszutauschen. Der entsprechende (Schaumstoff-) Kern muss wenn möglich thermisch aufbereitet oder, bei groben Verschmutzungen und/oder Beschädigungen, ebenfalls entsorgt werden.

Warnhinweise: Reinigung und Desinfektion der Schutzbezüge vor einem Wiedereinsatz bzw. bei Patientenwechsel entsprechend den unter Aufbereitung/Wartung angegebenen Daten.